

## Samstag, 17. September 2016

Moderation: Hans W. Hubert

- 8.30 **Donjons. Repräsentationsarchitektur auf Burgen** Alfons Zettler
- 9.15 **Göttlicher Glanz und heiliger Ort. Das Böcklinkreuz im Freiburger Münster als zähringische Erinnerungstiftung** Katharina Christa Schüppel
- 9.45 **Zum Freiburger Böcklinkreuz** Sebastian Bock
- 10.30 *Kaffeepause*

## IV. Das Jahr 1218 – Aushandlungsprozesse und Akteure

Moderation: Kurt Andermann

- 11.00 **Erbrecht, Lehnrecht, Konsens der Fürsten. Der zähringische Erbfall und die Etablierung neuer normativer Ordnungen um 1200** Jürgen Dendorfer
- 11.45 **Die Freiburger Bürgerschaft und das Jahr 1218** Mathias Kälble
- 12.30 *Mittagessen*
- Moderation: Sigrud Hirbodan
- 14.00 **Die zähringische Ministerialität und der Umbruch von 1218** Michael Kolinski
- 14.45 **Die Grafen von Urach** Eva-Maria Butz
- 15.30 *Kaffeepause*
- 15.45 **Friedrich II. und das Reich im Jahr 1218. Königliches Handeln zwischen Planung, Erwartungen und Zufällen** Knut Görich
- 16.30 Zusammenfassung – Schluss gegen 17.00 h

### KONTAKT

Alemannisches Institut Freiburg i. Br. e. V.  
Bertoldstr. 45, 79098 Freiburg i. Br.  
Telefon (0761) 150 675-70, info@alemannisches-institut.de, www.alemannisches-institut.de

### ANMELDUNG

Verbindliche Anmeldung bis 2. September 2016 bei der Geschäftsstelle des Alemannischen Instituts. Bitte überweisen Sie nach Erhalt der Anmeldebestätigung den Tagungsbeitrag mit dem Stichwort „Zähringer“ auf das Konto des Alemannischen Instituts.

### TAGUNGSBEITRAG

Komplette Tagung: 100 Euro (inkl. 3 x Mittagessen, 2 x Abendessen und alle Kaffeepausen, bitte ggf. ‚vegetarisch‘ angeben)  
Tageskarten je 10 Euro (nur inkl. Kaffeepausen), für Schüler und Studierende pro Tag 5 Euro

### BANKVERBINDUNG

Alemannisches Institut Freiburg  
IBAN DE47 6805 0101 0013 1401 77, BIC FRSPDE 66XXX

### PLANUNG UND ORGANISATION

Abteilung Landesgeschichte des Historischen Seminars der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg in Zusammenarbeit mit dem Alemannischen Institut Freiburg e. V.

### TAGUNGSORT

Geistliches Zentrum St. Peter im Schwarzwald,  
Klosterhof 2, 79271 St. Peter  
Tourist-Information St. Peter: Tel. 07652-12060

### ANFAHRT

Das Tagungshaus ist von Freiburg Hauptbahnhof über Kirchzarten und von Denzlingen aus mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen. Siehe unter: <http://www.geistliches-zentrum.org/html/anfahrt406.html>

Mit freundlicher Unterstützung des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg, des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald und der Irene-Kyncl-Stiftung Freiburg

© Alemannisches Institut Freiburg e. V.; Abbildungen:  
[http://digi.ub.uni-heidelberg.de/diglit/freiburgermuensterblaetter\\_1906/0068](http://digi.ub.uni-heidelberg.de/diglit/freiburgermuensterblaetter_1906/0068); Archäologischer Dienst des Kantons Bern, Patrick Nagy.

# Die Zähringer

## Rang und Herrschaft um 1200



Eine Tagung der Abteilung Landesgeschichte der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg in Zusammenarbeit mit dem Alemannischen Institut Freiburg e. V. und dem Zähringer Zentrum e. V.

15.–17. September 2016  
Geistliches Zentrum St. Peter im Schwarzwald

## Donnerstag, 15. September 2016

### 10.00 Begrüßung

Arno Zahlauer  
(Geistliches Zentrum St. Peter)  
Dorothea Störr-Ritter  
(Landrätin des Landkreises Breisgau-  
Hochschwarzwald)  
Sigrid Hirbodan  
(Alemannisches Institut Freiburg e. V.)  
Jürgen Dendorfer  
(Abteilung Landesgeschichte, Albert-  
Ludwigs-Universität Freiburg)

### 10.15 Wissenschaftliche Einführung

Jürgen Dendorfer

## I. Zähringer-Geschichten

Moderation: Jürgen Dendorfer

### 10.30 Die Zähringer in der Historiographie des 12./13. Jahrhunderts

Heinz Krieg

### 11.15 Chronistik des 15./16. Jahrhunderts. Die Sattler-Chronik

Clemens Joos

### 12.00 Mittagessen

Moderation: Dieter Geuenich

### 13.30 Von Badischer Hausgeschichte zur Neuen Deutschen Verfassungsgeschichte.

Ansätze der Zähringerforschung im 19.  
und 20. Jahrhundert

Thomas Zotz

### 14.15 ‚Gute‘ Zähringer – ‚Böse‘ Habsburger. Zähringer im Schweizer Geschichtsbild

Claudius Sieber-Lehmann

### 15.00 Kaffeepause

### 15.30 Zähringer museumsreif? Von der Zähringerausstellung 1986 bis zum ‚Haus der Zähringer‘

Casimir Bumiller

## II. ‚Herrschaft‘ zwischen personalen Bindungen und Raum (um 1200)

Moderation: Heinz Krieg

### 16.15 Die Zähringer und die Anderen. Beziehungen zum Adel im Breisgau

Tobie Walther

### 17.00 Herrschaft und Gefolgschaft

Petra Skoda

### 17.45 Die Zähringer. Geschlecht, Familie und Verwandschaft

Gerhard Lubich

### 18.30 Abendessen

### 19.15 Zähringertraditionen. Führung durch Kirche und Kloster

Hans-Otto Mühleisen

Ende gegen 20.45 h

## Freitag, 16. September 2016

Moderation: Casimir Bumiller

### 9.00 Burgenbau und Herrschaft im Raum

Erik Beck

### 9.45 ‚Zähringerstädte‘. Ein städtebaulicher Mythos unter der Lupe der Archäologie

Armand Baeriswyl

### 10.30 Kaffeepause

### 11.00 ‚Städtegründer‘. Zähringer und Habsburger im Vergleich

Martina Stercken

### 11.45 Das burgundische Rektorat. Anspruch und Wirklichkeit

Clemens Regenbogen

### 12.30 Mittagessen

## III. Der Rang der Zähringer um 1200 im reichsfürstlichen Kontext

Moderation: Mathias Kälble

### 14.00 Europäische Dimensionen. Der Rang Bertolds V. im Vergleich

Jörg Peltzer

### 14.45 Die Zähringer im Netzwerk der Reichsfürsten

Robert Gramsch

### 15.30 Kaffeepause

### 16.00 Die Frauen der Zähringer. Konubium und Rang

Tobias Weller

Moderation: R. Johanna Regnath

### 16.45 Höfische Dichtung im Umkreis der Zähringer? Clementia von Zähringen als Mäzenatin

Rudolf Denk

### 17.30 Siegel und Münzen der Zähringer

Michael Matzke

### 18.15 Abendessen

## Öffentlicher Abendvortrag

### 19.30 Grußwort

Rudolf Denk

(Zähringer Zentrum e. V.)

### Das Münster Bertolds V. im überregionalen Vergleich

Hans W. Hubert

Anschließend Empfang durch die Gemeinde  
St. Peter (Bürgermeister Rudolf Schuler)